PRESSEMELDUNG

Erfolgreiche Abschlussveranstaltung der gemeinsamen BDS AZUBIAKADEMIE Pfaffenhofen an der Ilm - Auszubildende erhalten BDS AZUBIAKADEMIE – ZERTIFIKTATE VON Vizepräsidentin Ulla Widmann-Borst

BDS-Vizepräsidentin Ulla Widmann-Borst kam eigens nach Pfaffenhofen an der Ilm angereist, um zusammen mit KUS-Vorstand Johannes Hofner den 12 Auszubildenden der sechs teilnehmenden Betriebe offiziell die ersehnten BDS AZUBIAKADEMIE – Zertifikate überreichen zu können.

Die Auszubildenden haben im Rahmen der Abschlussveranstaltung in acht eindrucksvollen Kurzpräsentationen vorgestellt, was sie aus den Workshops im vergangenen Jahr mitgenommen haben. Rundherum konnte man in zufriedene Gesichter blicken.

Das Konzept der BDS-Azubiakademie ist sozusagen eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten: Für die Auszubildenden, da sie ihnen mit dem in den Workshops vermittelten Wissen - unabhängig vom Lehrberuf - einen unvergleichlichen Blick über den



Foto: KUS

Tellerrand gibt. Für die ausbildenden Betriebe, weil die BDS-Azubiakademie als das Azubi-Akquiseargument eingesetzt werden kann und sich dieser Betrieb damit ein Alleinstellungsmerkmal als innovativer und engagierter Ausbildungsbetrieb verschafft. Für die Wirtschaftsförderung des Landkreises, weil sie damit - seit ihrer Initiative zu diesem gemeinsamen Projekt im Jahr 2015 - aus dem Stand von 0 auf 100 - ein bayernweit erprobtes und erfolgreiches Angebot zur Förderung der Ausbildung im Landkreis anbieten kann. Das komplette Drehbuch einschließlich umfassender und tatkräftiger Unterstützung durch den BDS seit der ersten Stunde sowie die kontinuierliche Begleitung haben erst zu diesem Erfolg geführt. Damit hat die Wirtschaftsförderung als Kooperationspartner, das staatlich finanzierte Kommunalunternehmen (KUS), ein bewährtes und vergleichsweise einfach zu bedienendes Instrument der regionalen Wirtschaftsförderung und Unterstützung der ausbildenden Betriebe in ihrem Landkreis an der Hand.

Wirklich einmalig und deshalb an dieser Stelle nochmals hervorzuheben sind die erwähnten BDS AZUBIAKADEMIE - Zertifikate, die die Auszubildenden am Ende eines jeden "Schuljahres" erhalten und die das Staatswappen des Freistaats Bayern zieren. Dies ist insofern ein herausragendes Alleinstellungsmerkmal wie es nur die BDS AZUBIAKADEMIE bieten kann, als sie als einziges Projekt dieser Art vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales unterstützt wird.

Seit 2015 gibt es also auch im Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm die BDS AZUBIAKADEMIE als gemeinsames Projekt des BDS und der Wirtschaftsförderung des Landkreises (KUS). Über 80 Ausbildende haben in diesen drei Jahren von diesem einmaligen und überbetrieblichen Konzept profitiert. Was im Jahr 2006 im Landkreis Landsberg "erfunden" wurde, um die Ausbildung und die ausbildenden Betriebe in der jeweiligen Region sowie damit indirekt die Region selbst zu fördern, wird in arbeitsteiliger Zusammenarbeit mit der jeweiligen Wirtschaftsförderung bis heute im Landkreis Pfaffenhofen/Ilm erfolgreich umgesetzt. Uwe Jennerwein, Geschäftsführer des Bezirksverbandes Oberbayern West und Begleiter seit dem ersten Schritt geht davon aus, dass eine weitere Zusammenarbeit im Interesse aller Beteiligten ist.

